

## Das Archiv für Geographie in Leipzig, Deutschland, als Quelle für geowissenschaftliche Studien

The Geographical Archive  
at Leipzig, Germany,  
as Sources of  
Geoscientific Studies

Leipzig, Германия,  
Географический архив  
в г. Лейпциге как  
источник для  
геологических  
исследований

Von / by

Ingrid HÖNSCH<sup>9</sup>

### Schlüsselworte

Archiv für Geographie <Leipzig>  
BUNGE, Alexander <1851-1930>  
Deutschland  
Nachlaßsammlung  
Rußland  
Leipzig

### Zusammenfassung

Im Jahre 1902 wurde vom Gründer des Museums für Länderkunde Alphons STÜBEL in dieser Institution ein Archiv für Forschungsreisende eingerichtet. Hier sollten Tagebücher, Zeichnungen, Fotos, Itinerare und Manuskripte von Expeditionen für die nachfolgenden Generationen zur weiteren Bearbeitung und zum Vergleich aufbewahrt werden. Unter den etwa 100 Nachlässen befinden sich

auch Zeugnisse der Beziehungen zwischen russischen und deutschen Geowissenschaftlern. Am Beispiel des Nachlasses von Alexander VON BUNGE (1851-1930) werden Stationen seiner Forschungen und seiner Tagebücher vorgestellt. BUNGE, dessen Name in der Großen Sowjetenzyklopädie fehlt, war als Arzt Teilnehmer der von der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg ausgerüsteten Expedition an die Lenamündung und zu den Neusibirischen Inseln. Er legte hier zoologische Sammlungen an, betrieb meteorologische und magnetische Messungen und Beobachtungen, die er zusammen mit TOLL veröffentlichen konnte. Weitere Unternehmungen mit der Russischen Flotte sind in seinen persönlichen Tagebüchern vermerkt, sie sind jedoch nicht in Publikationen aufgezeichnet. Die unveröffentlichten Tagebücher gelangten durch Vermittlung des deutschen Polarforschers E. v. DRYGALSKI in das Leipziger Archiv.

<sup>9</sup> Anschrift der Verfasserin:  
Ingrid HÖNSCH  
Institut für Länderkunde,  
Leipzig, Deutschland